

Zeitschrift: Wohnen
Herausgeber: Wohnbaugenossenschaften Schweiz; Verband der gemeinnützigen Wohnbauträger
Band: 82 (2007)
Heft: 10

Vereinsnachrichten: SVW

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

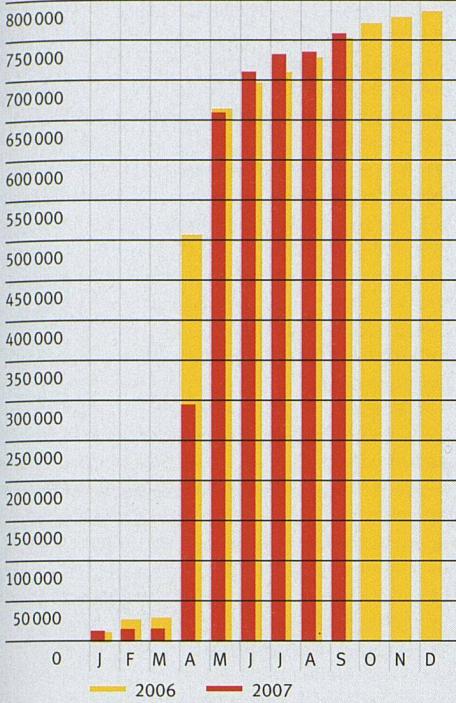
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Spendenbarometer (in CHF)



Finanzielle Unterstützung von Lärmschutzmassnahmen

Mit über 2200 Fahrzeugen pro Stunde tagsüber und über 500 Fahrzeugen pro Stunde nachts gilt die Hohlstrasse in Zürich als sehr stark befahren. Von dieser hohen Lärmbelastung sind auch etwa 60 Wohnungen einer grösseren Zürcher Baugenossenschaft betroffen.

Um die Mieterinnen und Mieter wenigstens etwas von diesen Emissionen zu entlasten, plant die Genossenschaft den Bau einer Lärmschutzwand. Die sichtbare Oberfläche dieser Wand soll durch hochabsorbierende Grossflächen gegliedert und mit heimischen, teils immergrünen Gehölzen bepflanzt werden. Auf diese Weise erreicht man eine Absorption von etwa acht bis neun Dezibel und eine Schalldämmung von immerhin rund 26 bis 28 Dezibel. In sehr kurzer Zeit wird sich die Wand so zu einem lebenden Konstrukt entwickeln, das nach einer Anfangszeit von rund ein bis drei Jahren kaum noch Pflege bedürfen wird.

Der Stiftungsrat der Stiftung Solidaritätsfonds war von diesem modellhaften Lösungsansatz für eine wirksame Lärmbekämpfung sehr beeindruckt und bewilligte deshalb für die Mitfinanzierung der notwendigen Umbaukosten von drei Wohnungen ein Darlehen von 90 000 Franken.

Balz Christen, SVW, Bucheggstrasse 109, 8042 Zürich, Telefon 044 360 26 55, www.svw.ch/solidaritaetsfonds

Sektion Zürich

Ein dankenswerter Galaabend

Auf die Volksfeste folgte die Feier für die Verantwortungsträger: Am 31. August lud die Stadt Zürich die Baugenossenschaften ins Kongresshaus, um gemeinsam auf 100 Jahre Wohnbauförderung zurückzublicken. Der würdige Rahmen und der Aufmarsch an Politprominenz bildeten dabei den besten Beweis für die Bedeutung des gemeinnützigen Wohnungsbaus in der Limmatstadt. Die Geladenen durften denn auch einmal mehr viel Lob für ihr Wirken entgegennehmen. Den launigen Reigen eröffnete Stadtrat Martin Vollenwyder. Er wandte sich besonders an die zahlreich anwesenden Genossenschaftspräsidenten, um ihnen für die tägliche Arbeit zum Wohle der Wohnbevölkerung zu danken. Auch Stadtpräsident Elmar Ledergerber würdigte die vielfältigen Leistungen der Baugenossenschaften, sei es in Bezug auf das ökologische Bauen, die Stadtentwicklung oder die Integration der ausländischen Wohnbevölkerung. Weiter hätten die Genossenschaften mit ihrer regen Neubautätigkeit einen wichtigen Beitrag an die erfolgreichen Legislaturprogramme «10 000 Wohnungen in 10 Jahren» und «Wohnen für alle» geleistet.

Da mochte auch die Regierungspräsidentin des Kantons Zürich nicht zurückstehen. Rita Führer, in deren Zuständigkeit auch die Wohnbauförderung fällt, betonte zunächst die grosse Bedeutung der «eigenen vier Wände». Trotz reger Bautätigkeit sei die Nachfrage im Kanton ungebrochen. Für Familien sei es nach wie vor schwierig, zahlbaren Wohnraum zu finden. Deshalb fördere der Kanton zusammen mit der Stadt den Wohnungsbau für Menschen mit tiefem Einkommen. Das sei gut investiertes Geld, spare man dadurch doch grosse Summen bei der Sozialhilfe. Peter Schmid, Präsident der SVW-Sektion Zürich, bedankte sich im Namen der Baugenossenschaften für die gute Zusammenarbeit mit der Stadt. Sie stelle eine echte «Public-Private-Partnerschaft» dar, bei der beide Seiten profitierten. Weitere Dankesworte richtete Peter Schmid an die anwesenden Baugenossenschaften. Erst das riesige nebenamtliche Engagement der unzähligen Beteiligten, das auch nach hundert Jahren nicht erlahmt sei, mache diese eigentliche Bürgerbewegung möglich. SVW-Präsident Ruedi Aeschbacher überbrachte die Grüsse des Dachverbands, der stolz auf seine Zürcher Sektion sei. Die hiesigen Baugenossenschaften erfüllten eine Vorzeigerolle für die ganze Schweiz. Diese sei umso wichtiger, weil der nationalen Wohnbauförderung ein steifer Wind ins Gesicht bläse und immer wieder Mehrheiten für dieses Anliegen gefunden werden müssten. Einen weiteren Höhepunkt bildete die Präsentation des soeben erschienenen Buchs «Mehr

als Wohnen». Es bringt nicht nur das Inventar des gemeinnützigen Wohnungsbaus der Stadt auf den neusten Stand, sondern stellt in einem attraktiven Bildteil auch hundert Siedlungen aus hundert Jahren vor – darüber demnächst mehr. Den unterhaltsamen Teil bestritt Birgit Steinegger alias Elvira Iseli mit ihren meisterlichen Imitationen der Polit- und anderer Prominenz. Der Abend endete mit der Ziehung des Jubiläums-Publikumswettbewerbs, bei dem ein Jahr Gratiswohnen zu gewinnen war. Aus mehr als 8000 eingesandten Antworten durfte Monika Sprecher vom SVW Zürich die Gewinnerin ziehen – ein weiterer Beweis für die tiefe Verankerung des gemeinnützigen Wohnungsbaus von Hirzenbach bis Wollishofen. (rl)

Fotoschau

Wohn.plus, die Dienstleistungsstelle zur Gemeinschaftsförderung in Wohnbaugenossenschaften, hat eine Fotoschau über das vielfältige Leben in Genossenschaftssiedlungen erstellt. Die digitale Bildpräsentation will auf künstlerische Weise auf den Wert der Gemeinschaftsbildung aufmerksam machen. Die dreiminütige Präsentation lässt sich an eine Wand projizieren und eignet sich zur Untermalung von GV-, Siedlungsfesten oder anderen genossenschaftlichen Anlässen. Die CD kann beim SVW Zürich, Telefon 043 204 06 33 für 30 Franken bestellt werden.

Veränderungen bei der Förderstelle Gemeinnütziger Wohnungsbau

Vor acht Jahren schuf der SVW Zürich eine Beratungs- und Anlaufstelle, die gemeinnützige Bauträger in ihrer Erneuerungsstrategie kompetent unterstützt. Markus Zimmermann übernahm als erfahrener Architekt die Projektleitung dieser Förderstelle Gemeinnütziger Wohnungsbau und baute sie zu einer anerkannten und erfolgreichen Institution aus. Diesen Herbst verlässt Markus Zimmermann leider die Förderstelle. Er will zwar weiter auch für gemeinnützige Bauträger tätig bleiben, sich aber mehr der Architektur und den Bereichen Bauherrenbegleitung und Bautreuhand widmen. Wir bedauern seinen Austritt sehr und sind ihm für sein langjähriges kompetentes Engagement zu grossem Dank verpflichtet. In seiner neuen selbständigen Tätigkeit wünscht der SVW Zürich ihm alles Gute und viel Erfolg. Die Leitung wird neu von Marianne Dutli Derron übernommen, die bereits seit drei Jahren bei der Förderstelle tätig ist und sich als Architektin ETH zum Master in Real Estate Management weitergebildet hat. Als Präsidentin der Baugenossenschaft Neubühl bringt sie auch genossenschaftliche Erfahrung mit. (Peter Schmid)



SVW Schweiz

Die SVW-Fördermitglieder

Der SVW Schweiz und seine Sektionen danken den Fördermitgliedern für ihr Engagement für den gemeinnützigen Wohnungsbau.

Gönner

Allco AG, Generalunternehmung, Zürich

www.allco.ch

Bank Coop AG, Basel

www.bankcoop.ch

Bank Coop AG, Zürich

www.bankcoop.ch

Büro für planmässige Renovationen BfR, Riehen

www.bfrag.ch

Cablecom GmbH, Zürich

www.cablecom.ch

Electrolux AG, Zürich

www.electrolux.ch

Forster Küchen- & Kühltechnik AG, Arbon

www.forster-kuechen.ch

Gartenbau-Genossenschaft GGG, Zürich

www.ggz-gartenbau.ch

Halter Generalunternehmung AG, Zürich

www.halter-unternehmungen.ch

Hansgrohe AG, Neuenhof

www.hansgrohe.ch

Implenia Generalunternehmung AG, Dietlikon

www.implenia-gu.ch

Kaufmann & Partner AG, Architekturbüro, Zürich

www.merker.ch

Piatti Bruno AG, Küchenbau, Dietlikon

www.piatti.ch

Schlagenhauf, Maler Gipser Isolationen, Meilen

www.schlagenhauf.ch

UBS AG, Zürich

www.ubs.com

Unirenova AG, Bauunternehmung, Zürich

www.unirenova.ch

V-Zug AG, Obergлатt

www.vzug.ch

Zürcher Kantonalbank, Zürich

www.zkb.ch

Grössere Firmen

4B Fenster AG, Adliswil

www.4b-fenster.ch

Aareon Schweiz AG, Informatik, Otelfingen

www.aareon.ch

Allreal Generalunternehmung AG, Zürich

www.allreal.ch

Alternative Bank ABS, Olten

www.abs.ch

Aon (Schweiz) AG, Zürich

www.aon.com

Arwa AG, Armaturen, Wallisellen

www.arwa.ch

Atel Gebäudetechnik AG, Zürich

www.group-ait.com

b+p Baurealisation AG, Zürich

www.bp-baurealisation.ch

Bank Coop AG, Bern

www.bankcoop.ch

Basler & Hofmann, Ingenieure & Planer AG, Zürich

www.bhz.ch

Basler Kantonalbank, Basel

www.bkb.ch

BDO Visura, Treuhand-Dienstleistungen, Zürich

www.bdo.ch

Berner Kantonalbank BEKB, Bern

www.bekb.ch

BR Bauhandel AG, Aarau

www.richner.ch

Brunner Erben AG, Zürich

www.brunnererben.ch

BWT Bau AG, Winterthur

www.bwt.ch

Compagnoni Elektro AG, Zürich

www.elektro-compagnoni.ch

Credit Suisse, Zürich

www.credit-suisse.com

Dr. Stephan à Porta-Stiftung, Zürich

www.aporta-stiftung.ch

EgoKiefer AG, Fensterfabrikation, Wallisellen

www.egokiefer.ch

Elibag, Innenausbau AG, Elgg

www.elibag.ch

Etavis Installationen AG, Zürich

www.etavis.ch

Flubacher, Nyfeler + Partner Arch. AG, Basel

www.fnp-architekten.ch

Gipser- & MalerGenossenschaft, Zürich

www.gmgz.ch

Hammer Genossenschaft, Metallbau, Zürich

www.hammer-metallbau.ch

Hobel Genossenschaft, Zürich

www.hobel.ch

Höltschi & Schurter AG, Ingenieurbüro, Zürich

www.hoeltschi-schurter.ch

HRS Hauser Rutishauser Suter, GU, Zürich

www.hrs.ch

KARO, Kanalisationsunterhalt AG, Zürich

www.karo.ch

Keramik Laufen AG, Laufen

www.laufen.ch

kfp Architekten AG, Zürich

www.kfp.ch

Losinger Construction AG, Zürich

www.losinger.ch

Luzerner Kantonalbank, Luzern

www.lukb.ch

Metron Architektur AG, Brugg

www.metron.ch

Miele AG, Spreitenbach

www.miele.ch

Novelan AG, Haushaltapparate, Dällikon

www.novelan.ch

Nyffenegger Storenfabrik AG, Hettwil

www.nyffenegger.ch

Oertli Service AG, Heizungen, Schwerzenbach

www.heizen.ch

Planpartner AG, Zürich

www.planpartner.ch

Preisig AG, Zürich

www.preisig.ch

Primobau AG, Zürich

www.primobau.ch

PUA Reinigungen AG, Zürich

www.pua.ch

Raiffeisenbank Engelburg, Engelburg

www.raiffeisen.ch

Raiffeisenbank Zürich, Zürich

www.raiffeisen.ch

REF Real Estate + Facility GmbH, Immobilien, Zürich

www.ref-management.ch

Robert Spleiss AG, Bauunternehmung, Küsnacht

www.robert-spleiss.ch

Sada AG, Haus- und Gebäudetechnik, Zürich

www.sada.ch

Sanitas Troesch AG, Küche und Bad, Zürich

www.sanitastroesch.ch

Schaub Maler AG, Zürich

www.schaub-maler.ch

Schindler Aufzüge AG, Ebikon

www.schindler.ch

Schenker Storen AG, Schönenwerd

www.storen.ch

W. Schneider + Co. AG, Badezimmer, Langnau

www.wschneider.com

Sika Schweiz AG, Bautenschutz, Zürich

www.sika.com

Solarlux (Schweiz) AG, Lausen

www.solarlux.ch

Sto AG, Niederglatt

www.stoag.ch

Studer Roland AG, Bedachungen, Volketswil

www.r-studer-ag.ch

Techem (Schweiz) AG, Energiedienstleister, Urdorf

www.techem.ch

Thüring AG, Innenausbau, Basel

www.thuering-ag.ch

UBS AG, Bern

www.ubs.com

Veriset Küchen AG, Root-Luzern

www.veriset.ch

W&W Immo Informatik AG, Affoltern am Albis

www.wwimmo.ch

W. Schmid AG, Generalunternehmung, Glattbrugg

www.wschmidag.ch

Widmer Maler AG, Zürich

www.widmer-maler.ch

B. Wettlisbach AG, Küchen, Stetten

www.wettlisbach.com

Zimmereigenossenschaft Zürich, Zürich

www.zgz.ch

Kleinere Firmen

Age Stiftung, Für gutes Wohnen im Alter, Zürich

www.age-stiftung.ch

Arc Architekten, Zürich

www.arc-architekten.ch

Argo Consilium AG, Treuhand, Stäfa

www.argo.ch

Arondo AG, Storen, Lachen

www.arondo.ch

Artho Bodenideen AG, St. Gallen

www.artho-bodenideen.ch

Bachmann Josef, Architekt SIA, Aesch

www.xamedia.ch

BB&A Buri Bauphysik + Akustik, Volketswil

www.bdo.ch

Berger Architekten AG, Zürich

www.bgd-zuerich.ch

Bürgschaftsgenossenschaft Baselland, Münchenstein

www.blkb.ch

Dörig Fenster Service AG, St. Gallen-Mörschwil

www.dfs.ch

Edisun Power AG, Zürich

www.edisun.ch

Fischer Anne-Marie + Visini Reto, Architekten, Zürich

www.fischer-visini.ch

fischer liegenschaften management, Zürich

www.f-l-m.ch

Gartenbau AG F. Berner, Zürich

www.greencconcept.ch

Gemi, Möbel und Innenausbau, Erlenbach

www.gemi.ch

SVW Schweiz

Hypothekar-Bürgschaftsgenossenschaft HBG, Zürich
www.hbg.ch

Hugo Steiner AG, Immobilien, St. Gallen
www.derbauherr.ch

Liegenschaftsverwaltung Stadt Bern, Bern
www.bern.ch

U.W. Linsi Stiftung, Stäfa

Macon Novabau AG, Generalunternehmung, Richterswil
www.macon-novabau.ch

Malergeschäft Focene, Zürich
www.focene.ch

Meier & Steinauer Partner AG, Zürich
www.meier-steinauer.ch

Mieterinnen- und Mieterverband Kt. Bern, Bern
www.mieterverband.ch

Munters AG Trocknungs-Service, Zürich
www.munters.ch

Oeko-Handels AG, St. Gallen
www.oeko-handels.ch

Pro Domo Architekten AG, Zürich
www.pro-domo.ch

Procolor, Malergenossenschaft, Zürich
www.procolor-maler.ch

QualiCasa AG, Liegenschaftsbewirtschaftung, Wiesendangen
www.qualicasa.ch

Reinhard + Partner, Architekturbüro, Bern
www.reinhardpartner.ch

Renespa AG, Generalunternehmung, Wallisellen
www.renespa.ch

Renespa AG, Generalunternehmung, Weinfelden
www.renespa.ch

Rubio AG, Gebäudereinigung, Zürich
www.rubioag.ch

S-E-A Schey Elektrotechnische Anlagen, Dübendorf
www.s-e-a.ch

Service 7000 AG, Haushaltapparate, Netstal
www.service7000.ch

Sibir Haustechnik AG, Schlieren
www.sibir.ch

Swissolar, Zürich
www.swissolar.ch

Tritec International, Solarenergie, Allschwil
www.tritec-energy.com

Unia Region Bern, Gewerkschaft, Bern
www.unia.ch

WohnBauBüro, Uster
www.wohnbaubuero.ch

Wolfseher & Partner AG, Ingenieurbüro, Zürich
www.wolfseher.ch

Einzelmitglieder

Baudepartement Kanton St. Gallen, St. Gallen
www.sg.ch

Caritas Zürich, Hilfswerk, Zürich
www.caritas.ch

Einwohnergemeinde Thun, Thun
www.thun.ch

Peter Kaelin, Architekturbüro, Zürich
www.kaelinarch.ch

Livit AG, Immobilien, Zürich
www.livit.ch

Mieterinnen- und Mieterverband Zürich, Zürich
www.mieterverband.ch

Daniel Oes, dipl. Arch. FH SIA, Winterthur
www.dahinden-und-heim.ch

Andreas Saurer, Architekt, Bern

Alfred Steiger, Dinhard

Ulyss Strasser, dipl. Arch. ETH SIA, Bern

VGB, Verband genoss. Bau- und Industrieunternehmungen, Erlenbach
www.vgb-acc.ch

Zwei neue Broschüren

Gleich zwei neue Publikationen zum genossenschaftlichen Wohnen präsentiert der SVW diesen Herbst: Der bewährte **Leitfaden «Leben in einer Genossenschaft»** wurde ganz neu konzipiert und gestaltet und kommt nun mit weniger Text und ganzseitigen, in Genossenschaftssiedlungen in der ganzen Schweiz aufgenommenen Profifotografien daher. Die Broschüre will insbesondere neuen Bewohnerinnen und Bewohnern von Wohnbaugenossenschaften die Idee und Besonderheiten des genossenschaftlichen Wohnens näherbringen. Sie ist auf Deutsch und neu auch auf Französisch erhältlich und kann ab sofort beim SVW, Tel. 044 362 42 40, oder unter www.svw.ch/fachpublikationen zum Preis von 2.90 Franken pro Stück (ab 100 Stück: 2.50 Franken) bestellt werden.

Im Rahmen des Wohnbundes gibt der SVW ausserdem gemeinsam mit den anderen Dachverbänden eine neue **Broschüre über die Bedeutung und den Nutzen des gemeinnützigen Wohnungsbaus** in der Schweiz heraus. Die Publikation erscheint in Deutsch und Französisch und enthält die wichtigsten Informationen über die Branche, zahlreiche Beispiele historischer und aktueller Genossenschaftsprojekte sowie nützliche Links und Adressen. Sie wurde im September an die Kandidierenden für die eidgenössischen Räte sowie an sämtliche Mitglieder der drei Ver-

bände gesandt. Weitere Exemplare können beim Wohnbund (hansconrad.daeniker@wohnbund.ch) bezogen oder unter www.wohnbund.ch bzw. www.svw.ch heruntergeladen werden.

(rom)



Weiterbildung

Neu: SVW bietet Networkingseminar in Chur

Viele Gemeinden – sowohl in den Wirtschaftszentren wie in touristisch attraktiven Bergregionen – haben Mühe, genügend zahlbaren Wohnraum für Familien und zuwandernde Arbeitskräfte bereitzustellen. Die Folge sind kalte Betten in Tourismusorten, Verkehrsprobleme und Zersiedelung. Bei den Gemeinden und beim Staat entstehen dadurch hohe Infrastrukturkosten, ohne dass die wichtigsten Wohnbedürfnisse abgedeckt sind.

Die Gemeinden können meistens nicht selbst in den Wohnungsbau investieren. Eine bewährte Lösung bieten Partnerschaften mit gemeinnützigen Wohnbauträgern. Dank ihrer Orientierung an der Charta der gemeinnützigen Wohnbauträger bieten sich Baugenossenschaften als ideale Partner zur Abdeckung verschiedenster Wohnbedürfnisse an. Die nachhaltige Bewirtschaftung und Pflege der Liegenschaften gehört bei ihnen zum Programm. Damit Genossenschaften zu zahl-

barem Bauland kommen und diese Partnerschaft spielen kann, müssen sich auch die lokalen Wirtschaftsförderer engagieren, zum Beispiel durch die Vermittlung von knappen Landreserven. Der SVW berät Genossenschaften bei der Planung und Umsetzung solcher Partnerschaften und bietet Geburtshilfe bei Neugründungen. Gemeindebehörden, lokale Initiativkreise oder bestehende Genossenschaften, die auf ungedeckte Wohnbedürfnisse reagieren möchten, sind herzlich eingeladen, diese Dienstleistungen in Anspruch zu nehmen.

Um Interessierte zusammenzubringen, organisiert der SVW am 2. November 2007 in Chur ein Networkingseminar. Dabei lernen die Teilnehmenden, Ideen und Strategien für den Aufbau von Partnerschaften im Wohnungsbau zu entwickeln und studieren erfolgreiche Leuchtturmprojekte. Informationen und Anmeldung zu diesem Kurs und anderen Weiterbildungsangeboten des SVW: www.svw.ch/weiterbildung

(ho)

EGW

Neue EGW-Serie

Mit der Serie 31 hat die Emissionszentrale für gemeinnützige Wohnbauträger (EGW) am Kapitalmarkt weitere 48 800 000 Franken aufgenommen. Die Mittel aus dieser Privatplacierung wurden am 7. September 2007 an die beteiligten 21 Wohnbauträger ausbezahlt. Der Zeitpunkt für die neue Emission war optimal gewählt: Dank der guten Zusammenarbeit aller involvierten Personen konnte die Geschäftsstelle EGW den Pool frühzeitig bilden und den Rückgang der langfristigen Zinsen ideal nutzen.

Die «All-In-Costs» der Serie 31 betragen für eine Laufzeit von acht Jahren 3,174 Prozent

p.a. Mit dem Einsatz günstiger EGW-Mittel haben die beteiligten Wohnbauträger das Risiko von Zinserhöhungen eingeschränkt oder sogar eliminiert. Sie sind deshalb auch nicht gezwungen, steigende Finanzierungskosten auf ihre Mieterinnen und Mieter zu überwälzen. Die nächste Emission soll bereits im Spätherbst dieses Jahres lanciert werden. Interessierte Wohnbauträger sind eingeladen, Beteiligungsgesuche so rasch als möglich einzureichen.

Emissionszentrale für gemeinnützige Wohnbauträger (EGW), Leberngasse 9, Postfach, 4603 Olten, 062 206 06 16, kontakt@egw-ccl.ch, www.egw-ccl.ch

Sektion Ostschweiz

Eisenbahner-Treffen in St. Gallen

Am 7. September folgten über 20 Vertreter der grossen Eisenbahnergenossenschaften von Basel, Bern, Luzern und St. Gallen sowie der BEP Zürich der Einladung der Eisenbahner-Baugenossenschaft St. Gallen zum EBG-Treffen. Zugegen waren auch Olivier Cardini, Leiter Wohnbaufinanzierungen SBB, mit Fachspezialistin Barbara Habegger, Kurt Altenburger, Vertreter des SEV und Präsident der BEP Zürich, sowie Stephan Schwitter, Direktor des SVW. Präsident Albert Noger und Bauchef Frank May nutzten das Jahrestreffen, um ihren Kollegen ihre Siedlungen im Schoren und die aktuellen Sanierungsprojekte zu präsentieren.

(sw)

Agenda

| Datum | Zeit | Ort | Anlass/Kurzbeschrieb | Kontakt |
|---------------------|-----------------------------------|--|--|---|
| 30.10.2007 | 13.30 bis 18.00 Uhr | Restaurant Neumarkt, Zürich | SVW-Konferenz der Geschäftsführerinnen und Geschäftsführer Mit System zum Ziel: Controlling und Rechnungslegung in Baugenossenschaften | SVW, Astrid Fischer Telefon 044 362 42 40 astrid.fischer@svw.ch |
| 31.10 bis 8.11.2007 | | Parktheater, Grenchen | Grenchner Wohntage 2007 8.11.07: Fachtagung zum Thema «Zuhause auf der Hochpreisinsel – das Dilemma des reichen Robinson?» | Bundesamt für Wohnungswesen Telefon 032 654 91 11 www.grenchnerwohntage.ch |
| 13.11.2007 | | | Präsidentinnen- und Präsidententreffen SVW-Sektion Zürich | Urs Erni, Telefon 044 853 17 77 |
| 14.11.2007 | 17.30 Uhr | Hauptbahnhof, St. Gallen (Saal 122, 1. Stock) | Präsidentinnen- und Präsidententreffen SVW-Sektion Ostschweiz Mit Referat zum Thema: «Gebäude erneuern – Energieverbrauch halbieren: politisches Umfeld, Vorgehen, Finanzierung» | Karl Litscher, Präsident SVW-Sektion Ostschweiz Telefon 071 277 76 10 karl.litscher@bluewin.ch |
| 15.11.2007 | 8.30 bis 16.40 Uhr | Kirchgemeindehaus Matthäus, Bremgarten | Wohnumfeldgestaltung: ungenutztes Potenzial an Standort- und Lebensqualität Seminar für Planer und Entscheidungsträger | Sanu, Dufourstrasse 18 Postfach 3126 2500 Biel3, 032 322 14 33 sanu@sanu.ch |
| 23./24.11.2007 | 9.30 bis 16.30 Uhr bzw. 17.00 Uhr | Technopark, Zürich | Nationaler Wohnbaukongress und Verbandstag des SVW Mehr als wohnen: Zukunftsstrategien für gemeinnützige Wohnbauträger. | Kongresssekretariat: Telefon 043 204 06 38 Anmeldung unter: www.mehralswohnen.ch |
| 23.11.2007 | 17.00 bis 18.45 Uhr | Technopark, Zürich | Delegiertenversammlung des SVW | SVW, Astrid Fischer 044 362 42 40 astrid.fischer@svw.ch |
| 26.11.2007 | 11.30 bis 14.00 Uhr | Verwaltungs-zentrum, Zürich | Zu Hause alt werden, was braucht es dazu? Impulsveranstaltung für Wohnungsvermieter | Stadt Zürich, Gesundheits- und Umweltdepartement, Fax 044 412 28 20, gud@zuerich |

Anzeige

| | | |
|--|--|--|
|  <p>Europa Institut an der Universität Zürich Kompetenzzentrum für Fragen des Europarechts</p> |  <p>Stadt Zürich Stadtpolizei</p> |  <p>Universität Zürich Kriminologisches Institut</p> |
| | <p>Freitag, 25. Januar 2008</p> <p>Erstes Zürcher Präventionsforum – Kommunale Kriminalprävention – Crime Mapping – Einbruchskriminalität</p> <p>Leitung: Prof. Dr. Christian Schwarzenegger/ Hauptmann Jürg Müller</p> | <p>Weitere Informationen und Anmeldung: Europa Institut an der Universität Zürich www.eiz.unizh.ch Telefon 044 634 48 91</p> |